Wer des Andern Vorzüge nicht zu schätzen versteht, dem dient der Kluge nicht, da keine Frucht von ihm zu erwarten steht, eben so wenig wie von einem wohlgepflügten Salzboden.

या नात्मन्ने न गुरुवे न च बन्धुवर्गे दीने दया न कुरुते न च भृत्यवर्गे ।

किं तस्य जीवितफलं कि मनुष्यलोके काका अप जीवित चिरं च बलिं च भुङ्के ॥ ५५८५ ॥

Was nützt doch in der Welt der Menschen das Leben dessen, der nicht mit dem Sohne, nicht mit dem Lehrer, nicht mit der Verwandten Schaar, nicht mit dem Armen, nicht mit den Dienern Mitgefühl hat? Auch eine Krähe lebt lange und verzehrt die hingeworfene Gabe.

यो नानाब्युतिमत्पदार्थर्सिको ४सारे ४पि शक्रायुधे सप्रमा स विलोक्य वर्रुमिक् मे किं किं न कुर्यात्प्रियम् । इत्याविष्कृतवर्रुराज्ञि नय्ते यो बर्क्षिणे ४म्भोलवा-बान्यन्मुञ्चति तं विक्षय जलदं के। ४न्यो ४स्ति श्रून्याशयः ॥ ५५८३॥

«Wenn sie, die als grosse Freundin von buntschimmernden Dingen sogar am nichtigen Regenbogen ihre Freude hat, meinen Schweif erblickt, was wird sie mir dann nicht Alles zu Liebe thun?» Wenn die Wolke dem Pfauen, der unter jenen Betrachtungen mit ausgebreitetem Schweife tanzt, nichts Anderes als ein wenig Wasser spendet, so frage ich, welcher Andere noch ausser ihr gedankenlos sei?

वा प्रनाह्नतः समभ्येति द्वारि तिष्ठति सर्वदा । पृष्ठः सत्यं मितं ब्रूते स भृत्या प्र्नें मक्तिभुवाम् ॥ ५५८८ ॥

Wer ungerufen herbeikommt, stets am Thore steht und, gefragt, in einigen Worten die Wahrheit meldet, der ist ein würdiger Diener der Fürsten.

वा ऽन्यथा सत्तमात्मानमन्यथा प्रतिपच्चते । किं तेन न कृतं पापं चीरेणात्मापकारिणा ॥ ५५८५ ॥

Wer sich für einen Andern ausgiebt, als er ist, welches Böse hat ein solcher Dieb, der sich selbst stiehlt, nicht verübt?

वा ऽन्यवा सत्तमात्मानमन्यवा सत्सु भाषते । स पापकृत्तमा लोके स्तेन घात्मापकारकः ॥ ५५८६ ॥

ति सेवकः. c. Umgestellt फलं तस्मात्.

2542) Pankat. I, 30. ed. orn. 11. ad Hit. II, 41. ed. Rodr. S. 162. a. नात्मज्ञ Benfey's Vermuthung für नात्मना und नात्मन; यो खात्मनो Rodr.; च रवेणा und च गुर्ज़र्न st. गुर्वे न; भृत्यवर्गे hier und st. dessen in b. बन्धुवर्गे. b. मत्यवर्गे. c. पत्लेन st. पत्लं क्. d. चिराय st. चिरं च, बलिश्च. Vgl. den Schluss

von Spruch 2273.

2543) Rîğa-Tar. 3, 218 Tr. 221 ed. Calc. c. वर्न्हिणा Tr. Im Wörterbuch ist u. नर् zu lesen: नरते (partic.) बर्न्हिणो.

2544) Pankat, 1,98. Çâbăg. Paddu. b. द्वीरे. 2545) MBu. 1, 30 14. 5, 1611. Vgl. den folgenden Spruch und 2566.

2546) M. 4, 255.